



03.01.: Ordensabend der G.M.K.G.



Fotos: Andreas Klein

Rund 500 Gäste waren dem Ruf der Große Mülheimer K.G. in die Stadthalle Köln-Mülheim zur ersten karnevalistischen Veranstaltung, dem Ordensabend der Gesellschaft, in diesem Jahr auf der "Schäl Sick" gefolgt. In lockerer Atmosphäre eröffnete man den Sitzungskarneval, der ab dem heutigen Abend bis Mitte Februar die kölsche Kultur dominieren wird.

Pünktlich um 19 Uhr zogen die Kinder- und Jugendtanzgruppe "Rheinmatrosen Minis" und die Tanzgruppe "Rheinmatrosen" in den Saal ein. Nach der Begrüßung der Gäste durch den Präsidenten Hans Wirtz zeigten die "Rheinmatrosen Minis" ihre Tänze. Mit knapp 40 Kindern und Jugendlichen ist die Tanzgruppe in dieser Session extrem stark aufgestellt und zeigte eine erstklassige tänzerische und artistische Leistung.

Nach dem Auftritt der Minis stellte der 1. Vorsitzende Hermann-Josef Spicher den Sessions- und den Damenorden der diesjährigen Session vor. Der erste Orden wurde sodann an den Präsidenten Hans Wirtz verliehen, der erste Damenorden an seine Gattin. Nachdem der Vorstand ebenfalls mit dem Orden ausgestattet worden war, eröffnete man das reichhaltige Buffet.

Nach der Stärkung wurden neue Mitglieder in die G.M.K.G. aufgenommen. Zu Senatoren der

Gesellschaft wurden Jürgen Fuhrmann und Heribert Welsch ernannt, die bislang in einer anderen Kölner Karnevalsgesellschaft in Vorstandsposten aktiv waren. Mit Morten Stamm wurde ebenfalls ein "Rheinmatrose" zum Senator ernannt. Der Bezirksbürgermeister von Mülheim, Norbert Fuchs, wurde zum Ehrensenator ernannt. Vizepräsident Ulrich Verbrüggen erhielt den BDK-Verdienstorden in Silber. Und das G.M.K.G.-Urgestein Rolf-Dietmar Schuster erhielt vom Festkomitee Kölner Karneval den Verdienstorden in Gold mit Brillanten.

Die Tanzgruppe "Rheinmatrosen" zeigte anschließend ihre Tänze. Hiernach wurde die 23te Ausgabe des Magazin "Kölle á la GMKG" vorgestellt, welches auf den Sitzungen der Gesellschaft ausliegt. Mit dem Dreigestirn aus Pulheim-Brauweiler mit Prinz Sven (Sven Heinemann), Jungfrau Sieglinde (Christian Wontorra) und Bauer Günni (Günter Wieczorrek) hatte man Tollitäten aus dem Umland auf die Veranstaltung geholt, denn das Kölner Dreigestirn wird ja bekanntlich erst am kommenden Freitag im Kölner Gürzenich proklamiert.

Mit dem Auftritt der Band "De Labbese" endete der offizielle Teil des Abends. Doch mit Alleinunterhalter Andreas Konrad ging die Party noch bis in den frühen Morgen weiter ...

